

Bewerbung um die Ausschreibung der Autonomen Tutorien für das kommende Wintersemester 2023/24

Titel: Zur Gesellschaftskritik bei Adorno und Habermas

Beschreibung: Wie geht Gesellschaftskritik? Und was hat diese zu leisten? Diesen Fragen soll im Spektrum der Kritischen Theorie nachgegangen werden, wobei der Fokus auf die gesellschaftskritischen Schriften von Adorno und Habermas gelegt wird. Dabei werden wir uns einführend darüber verständigen, was Gesellschaftskritik (bzw. Sozialkritik) überhaupt ist, um uns anschließend die Konzepte von Adorno und Habermas zu erschließen und im darauffolgenden Schritt die Kontrastierung ihrer Konzepte nachzuvollziehen. Hierzu werden wir Ausschnitte aus der *Theorie des kommunikativen Handelns* (Habermas) und *Dialektik der Aufklärung* und *Negative Dialektik* (Adorno (& Horkheimer)) lesen. Zum Schluss soll noch eine Diskussion anhand von Forschungsliteratur geführt werden, inwiefern sich ihre Gesellschaftskritiken heute noch eigenen und was gegebenenfalls ergänzt oder geändert werden müsste.

Durchführung: Mir ist bei der Durchführung der ATs wichtig, dass die Teilnehmenden an der Gestaltung des Seminars aktiv partizipieren können. Daher sollen die Teilnehmenden in der konstitutiven Sitzung eigene Vorschläge zu Forschungsliteratur, Textabschnitten oder auch anderen Werken von Adorno und Habermas einbringen können, die im AT besprochen werden sollten.

Vorbereitung auf: Das AT dient als Vorbereitung bzw. Teilung meiner Ergebnisse zu meiner Bachelorarbeit. Ich werde mich daher intensiv mit Adorno und Habermas beschäftigen und einen großen Pol an Textabschnitten und Forschungsliteratur für das AT bereitliegen haben.